



CDU Freie Demokraten

STADT MELLE
 Eing.: 06. Dez. 2016
 Amt:

*6.12.16
 M. F. 5-12
 bitte Anweisung 14
 24. Kattichen F.V.
 07.12.16*

- 1) Foto Amt 40 - Frankfurt
- 2) " Amt 50
- 3) CDU / FDP Gruppe im Rat der Stadt Melle

Vorsitzender:
 Harald Kruse
 Gesmolder Str. 202a
 49326 Melle
 Tel: (05422) 3531
 Email: harald.kruse@osnnet.de

*zur R. 40
 26.9/12*

Herrn
 Bürgermeister Reinhard Scholz
 Schürenkamp 16
 49326 Melle

05.12.2016

Antrag zum Beitritt zur "Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Scholz,

die CDU/FDP-Gruppe beantragt, dass die Stadt Melle der bundesweiten "Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz" beitrifft. Unter Federführung des Familienbüros wird eine breite Auftaktveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger vorbereitet. Ziel ist es, lokale Hilfsnetzwerke zur Unterstützung für an Demenz erkrankter Menschen in Melle und ihrer Familien zu bilden. Die Information und Aufklärung über diese Erkrankung sollen intensiviert und Hilfsprojekte unterstützt und neue initiiert werden. Eventuelle Förderungsmöglichkeiten beim Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend, dem Land Niedersachsen oder dem Landkreis Osnabrück sind zu prüfen.

BEGRÜNDUNG:

In Deutschland leben über 1,6 Millionen an Demenz erkrankter Menschen. Auch in Melle mit seinen vielen Einrichtungen der Altenhilfe leben viele Menschen mit dieser Erkrankung. Durch die demographische Entwicklung wird die Versorgung und Hilfe für Demenzkranke weiter an Bedeutung in unserer Stadt gewinnen. Die Diagnose Demenz ist für die Menschen und ihre Familien ein gravierender Einschnitt im Leben. Die Diagnose darf aber nicht zum Ausschluss aus dem öffentlichen Leben in Melle führen. Die Lebensqualität hängt wesentlich davon ab, wie die Bürger und Bürgerinnen, Betriebe, Vereine, Kirchen und Organisationen aufgeklärt sind und Demenzkranke in unserer Mitte aufnehmen. Gerade auch Familien, Angehörige und Freunde benötigen Hilfe und Unterstützung. Für die CDU/FDP-Gruppe ist der respektvolle Umgang mit kranken und älteren Menschen eine permanente Aufgabe gelebter Nächstenliebe. Das bürgerliche Engagement der Ehrenamtlichen und Selbsthilfegruppen ist dabei ein großer Schatz in unserer Stadt. Mit einer "Lokalen Meller Allianz für Menschen mit Demenz" können neue Impulse für die Verbesserung der Lebenssituation der Menschen entwickelt und bestehende Angebote vernetzt werden.

Freundliche Grüße

Heiko Chr. Grube
 Sozialpolitischer Sprecher

Harald Kruse
 Gruppenvorsitzender

Heinrich Thöle
 FDP-Fraktionsvorsitzender